

Masterstudium Friedens- und Life-Skills- Pädagogik

Informationsabend

Studiengangsleitung: HS-Prof. Mag. Dr. Klaus Novak · Mag.a Ursula Gamauf-Eberhardt, MA
Private Pädagogische Hochschule Burgenland · in Kooperation mit dem Austrian Centre for Peace

Das Masterstudium auf einen Blick



4

Semester, berufsbegleitend



120

ECTS-AP



48

Semesterwochenstunden



25

Studienplätze (max.)

Abschluss: Master of Science Continuing Education in Friedens- und Life-Skills-Pädagogik (MSc CE)

Studienform: Berufsbegleitend in Blockform, Präsenz- und Online-Lehre; Start im Sommersemester 2027

Kooperation: Austrian Centre for Peace (ACP),

Unkostenbeitrag: 300 € pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag; der Beitrag für das 1. Semester ist mit der Anmeldung einzuzahlen



Was bedeuten ECTS-AP und SWS?



ECTS-AP

ECTS-Anrechnungspunkte

- messen den gesamten Arbeitsaufwand (Workload)
- 1 ECTS-AP = 25 Arbeitsstunden à 60 Minuten
- umfassen Präsenz, Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Aufgaben, Prüfungen und Masterarbeit
- 120 ECTS-AP = rund 3.000 Arbeitsstunden
- europaweit vergleichbar und anrechenbar



Semesterwochenstunden (SWS)

Kontaktzeit in der Lehrveranstaltung

- messen nur die Zeit in der Lehrveranstaltung
- 1 SWS = 15 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten
- das Studium umfasst 48 SWS = 720 UE
- Lehre in Blöcken, an Wochenenden und online
- Selbststudium ist in den SWS nicht enthalten

Beispiel „Humanistische Bildungstheorien“: 2 SWS und 4 ECTS-AP = 100 Stunden Workload, davon 30 UE (22,5 Std.) in der Lehrveranstaltung und rund 77,5 Std. Selbststudium

Für wen ist das Studium?



Zielgruppe

- Lehrer:innen aller Schultypen
- Elementarpädagog:innen
- Sozialpädagog:innen
- Lehrende an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten
- Mitarbeiter:innen in Bildungsinstitutionen (Schulverwaltung, außerschulische Kinder- und Jugendarbeit, NGOs)



Zulassungsvoraussetzungen

- Abgeschlossenes, fachlich in Frage kommendes Studium mit mind. 180 ECTS-AP (z. B. Lehramt, Elementarpädagogik, Bildungs- oder Sozialwissenschaften) bzw. Lehramtsausbildung an einer Pädagogischen Akademie
- Mindestens drei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- Bei mehr als 25 Bewerbungen werden die Plätze nach Reihenfolge des Einlangens der Anmeldung vergeben

Aufbau des Studiums



als ao. Masterstudium geführter Privater Hochschullehrgang				
Semester				
	1	2	3	4
Modul	<i>Pflichtmodul</i> Theorien und Konzepte der Friedens- und Life-Skills-Pädagogik 10 SWS · 20 EC			
	<i>Pflichtmodul</i> Wissenschaftliches Arbeiten 5 SWS · 10 EC			
		<i>Pflichtmodul</i> Beratung im Bildungsbereich - Grundlagen und praktische Anwendung 7 SWS · 15 EC	<i>Pflichtmodul</i> Beratung im Bildungsbereich - Grundlagen und praktische Anwendung 3 SWS · 5 EC	
			<i>Pflichtmodul</i> Globales Lernen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung 8 SWS · 15 EC	
				<i>Pflichtmodul</i> Positive Pädagogik und Persönlichkeitsbildung 8 SWS · 15 EC
		<i>Wahlmodul</i> Vertiefung in Friedens- und Life-Skills-Pädagogik 2,5 SWS · 5 EC	<i>Wahlmodul</i> Vertiefung in Friedens- und Life-Skills-Pädagogik 2,5 SWS · 5 EC	
				Mastermodul 2 SWS · 30 EC

1. Semester – Sommersemester 2027



Modul	Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS-AP
M1	FP1-1 Humanistische Bildungstheorien	VO	2	4
M1	FP1-2 Grundlagen der Friedenspädagogik	SE	2	4
M1	FP1-3 Grundlagen der Life-Skills-Pädagogik	SE	2	4
M1	FP1-4 Konflikttransformation und Konfliktlösung	UE	2	4
M1	FP1-5 Interkulturelle Pädagogik und Friedensarbeit	EX	2	4
M2	FP2-1 Wissenschaftstheorie und Forschungsansätze	VO	2	5
M2	FP2-2 Aktionsforschung für soziale Innovation	SE	3	5
Summe			15	30

Auftakt: 5./6. März 2027 in Stadtschlaining · Online-Nachmittage 14–18 Uhr, Wochenendblöcke Fr 14–18 und Sa 9–18 Uhr, dazu asynchrone Einheiten. Detaillierter Stundenplan ab 3. November online.

Studienorganisation, Anwesenheit und Kosten



So wird studiert

- 3 mehrtägige Blöcke in der unterrichtsfreien Zeit
- ca. 6 Wochenendseminare pro Semester
- 2 Exkursionen zu je 2 Tagen
- Webinare, MOOCs und Lernplattform
- Praktikum im Bereich Beratung
- Peer-Group-Treffen und Selbststudium



100 %

Anwesenheit

- In allen Lehrveranstaltungen gilt Anwesenheitspflicht.
- Bis zu einem Drittel kann durch eine Ersatzleistung kompensiert werden.



300 €

Beitrag pro Semester

- zuzüglich ÖH-Beitrag (26,20 €)
- Die Studienkosten werden aus dem Interreg-Projekt ATHU – Bounce Back finanziert.
- Der Beitrag für das 1. Semester ist mit der Anmeldung fällig.

Stundenplan 1. Semester: März und April 2027



Datum	Zeit	Lehrveranstaltung	UE	Ort	Lehrende
März 2027					
Fr/Sa 05./06.03.	ganztags	FP1-2 Grundlagen der Friedenspädagogik I: Einführung	15	Stadtschlaining	U. Gamauf-Eberhardt
Mi 10.03.	14:00–18:30	FP1-1 Humanistische Bildungstheorien	6	online	R. H. Tuschl
Fr 12.03.	14:00–18:00	FP1-1 Humanistische Bildungstheorien	6	Eisenstadt	K. Höckel
Sa 13.03.	09:00–17:30	FP1-3 Grundlagen der Life-Skills-Pädagogik	10	Eisenstadt	K. Höckel
Mi 17.03.	14:00–19:00	FP1-1 Humanistische Bildungstheorien	7	online	R. H. Tuschl
Mi 31.03.	14:00–18:30	FP1-1 Humanistische Bildungstheorien	6	online	R. H. Tuschl
April 2027					
Mi 07.04.	14:00–18:00	FP1-2 Friedenspädagogik II: Verortung	5	online	R. H. Tuschl
Mi 14.04.	14:00–18:00	FP1-2 Friedenspädagogik III: Gewalt und Gewaltprävention	5	online	R. H. Tuschl
Mi 21.04.	14:00–18:00	FP1-2 Friedenspädagogik III: Gewalt und Gewaltprävention	5	online	R. H. Tuschl
Mi 28.04.	14:00–17:45	FP2-1 Wissenschaftstheorie und Forschungsansätze	5	online	R. H. Tuschl

Präsenz vor Ort **online** via Zoom · 1 UE = 45 Minuten

Stundenplan 1. Semester: Mai bis August 2027



Datum	Zeit	Lehrveranstaltung	UE	Ort	Lehrende
Mai 2027					
Mi 05.05.	14:00–17:45	FP2-1 Wissenschaftstheorie und Forschungsansätze	5	online	R. H. Tuschl
Mi 12.05.	14:00–17:45	FP2-1 Wissenschaftstheorie und Forschungsansätze	5	online	R. H. Tuschl
Mi 19.05.	14:00–17:45	FP2-1 Wissenschaftstheorie und Forschungsansätze	5	online	R. H. Tuschl
Juli 2027: Intensivwoche Burg Schlaining					
Mo–Do 05.–08.07.	ganztags	FP1-4 Konflikttransformation und Konfliktlösung	15	Stadtschlaining	U. Gamauf-Eberhardt u. a.
Mo–Do 05.–08.07.	ganztags	FP6-1 Vertiefung in Friedenspädagogik (Wahlmodul)	23	Stadtschlaining	ACP
August 2027					
Mo/Di 30./31.08.	ganztags	FP2-2 Aktionsforschung für soziale Innovation	24	Oberwart	Novak / Gamauf-Eberhardt

Präsenz vor Ort **online** via Zoom · 1 UE = 45 Minuten

Termine folgen: FP1-3 Life-Skills-Pädagogik (weitere 20 UE, Eisenstadt) · FP1-4 Konfliktlösung in der Schule inkl. GfK (15 UE) · FP1-5 Interkulturelle Pädagogik: Wochenendblock Gewaltfreie Kommunikation und Exkursion Wien zu vorurteilsbewusster Bildung · asynchrone Online-Einheiten und Beratung zur Masterarbeit

2. Semester – Wintersemester 2027/28



Modul	Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS-AP
M3	FP3-1 Grundlagen der Beratung	VO	2	5
M3	FP3-2 Projektmanagement – Change-Management	SE	2	5
M3	FP3-3 Methoden und Interventionstechniken in der Beratung	SE	3	5
M6	FP6-1 Vertiefung in Friedenspädagogik (Wahlmodul)	SE	2,5	5
Summe			9,5	20

Hinweis: Die Vertiefung in Friedenspädagogik (FP6-1) ist laut Stundenplan-Entwurf bereits als Intensivwoche vom 5. bis 8. Juli 2027 in Stadtschlaining geplant. Termine und Lehrende für das 2. Semester folgen.

Die Masterarbeit als Aktionsforschungsprojekt



Thema

Aktionsforschungsprojekt im eigenen Berufsfeld; das Thema ist verpflichtend an die Inhalte des Studiums gebunden

Umfang

Masterarbeit 25 ECTS-AP, Defensio 3 ECTS-AP; Text 115.000–135.000 Zeichen (ca. 60–75 Seiten)

Form

Zitieren nach APA 7; Vorlage der Hochschule; KI-Logbuch im Anhang

Begleitung

Anwendungsforschung: Begleitung zur Masterarbeit (Mastermodul, 4. Semester) und Betreuung

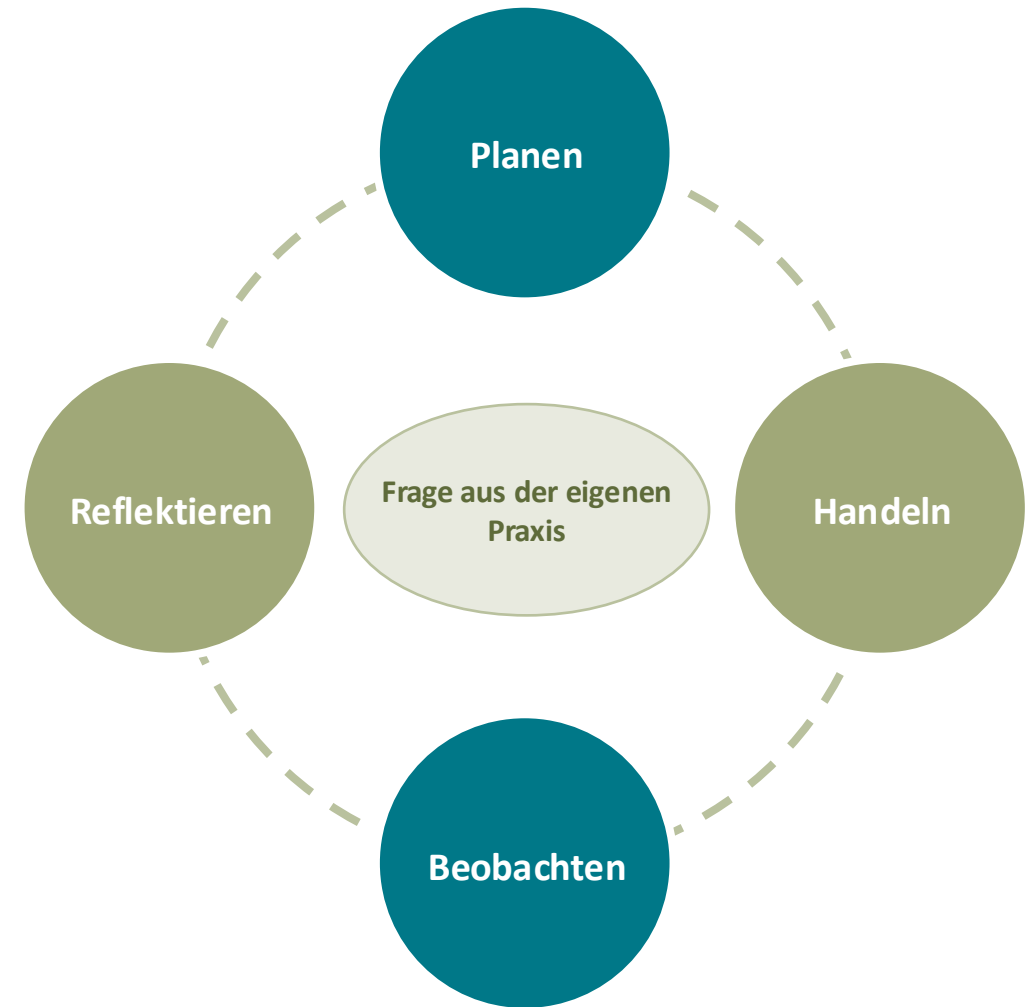
Was ist Aktionsforschung?



Aktionsforschung ist systematische Forschung von Praktiker:innen über die eigene Praxis – mit dem Ziel, diese besser zu verstehen und weiterzuentwickeln.

- Forschung im eigenen Praxisfeld: Klasse, Gruppe, Schule, Kindergarten, Einrichtung
- Handeln und Reflektieren wechseln sich in Zyklen ab
- Ergebnisse fließen unmittelbar in die Praxis zurück
- Austausch mit „kritischen Freund:innen“ sichert die Qualität

Im Studium: Einführung bereits im 1. Semester in „Aktionsforschung für soziale Innovation“ (FP2-2).



Der Abschluss



Akademischer Grad

Master of Science Continuing Education

in Friedens- und Life-Skills-Pädagogik

MSc CE



Alle Module positiv abgeschlossen

insgesamt 120 ECTS-AP



Masterarbeit positiv beurteilt

Aktionsforschungsprojekt im eigenen Praxisfeld, 25 ECTS-AP



Defensio bestanden

Präsentation und Verteidigung der Forschungsergebnisse, 3 ECTS-AP

Stimmen aus dem Studium



Bildung hat für mich die Kraft, nicht nur das Leben einzelner Menschen zu verändern, sondern auch die Art und Weise, wie wir miteinander leben.

Als Bereichsleiterin, Pädagogin und Schulentwicklungsberaterin ist es mir ein besonderes Anliegen, Lernräume zu gestalten, in denen Empathie, Resilienz, Wertschätzung und menschliche Verbundenheit wachsen können.

Der Masterlehrgang Friedens- und Life-Skills-Pädagogik hat meine Überzeugung vertieft, dass Frieden nicht nur die Abwesenheit von Konflikten ist, sondern eine Kompetenz, die wir erlernen, üben und täglich leben können.

Frieden beginnt in uns, wächst zwischen uns und verändert durch uns die Welt.



Elisabeth Zillinger, BEd

Lehrerin im Cluster Lockenhaus/Bernstein.
Standortleiterin VS Lockenhaus



Konflikte lösen. Resilienz stärken. Zukunft gestalten.

Die Welt wird komplexer – Friedens- und Lebenskompetenzen sind heute wichtiger denn je, konstruktive Konfliktlösung und Resilienz die Schlüsselkompetenzen der Zukunft.

Als Absolventin des Masterstudiengangs Life Skills und Friedenspädagogik weiß ich: Dieser Lehrgang verändert deine Praxis und deine Sicht auf die Welt. Ich würde mich jederzeit wieder für diesen Weg entscheiden.



Veronika Racz

ehem. Schulleiterin
VS Weiden bei Rechnitz

Stimmen aus dem Studium



Der Masterlehrgang erweitert meine wissenschaftliche und pädagogische Arbeit um neue Perspektiven und internationale Erfahrungen.

Als Hochschulprofessorin und Forscherin beschäftige ich mich mit Lebenskompetenzen, Resilienz und psychosozialer Entwicklung, besonders im Bildungs- und Sportkontext.

Besonders schätze ich die Verbindung wissenschaftlicher Erkenntnisse mit praxisorientierten Methoden sowie den interdisziplinären und internationalen Austausch.

Ich empfehle diesen Masterlehrgang allen, die Bildung als Chance verstehen, Menschen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung nachhaltig zu stärken.



Dr. Beatrix Faragó, PhD

Dozentin und Forscherin, Universität Sopron,
Ungarn

Studiengangsleitung und Anmeldung



HS-Prof. Mag. Dr. Klaus Novak
Studiengangsleitung



Mag.a Ursula Gamauf-Eberhardt, MA
Studiengangsleitung

Weitere Online-Infoabende (Zoom, 17:00 Uhr)

Do., 19. November 2026 · Mo., 14. Dezember 2026

Interreg
AUSTRIA-HUNGARY



Co-funded by
the European Union

BOUNCING FORWARD
A COMPETENT BORDER REGION



Anmeldung

Studienbeginn: Sommersemester 2027

Anmeldefrist: 14. Jänner 2027

PH-Online: I-KSS7NK00

Unkostenbeitrag: 300 € für das 1. Semester sind mit der Anmeldung einzuzahlen.

Ohne PH-Online-Zugang: Anmeldung bei Lisa Berger,
lisa.berger@ph-burgenland.at

Wichtig: Die Anmeldung ist verbindlich; Abmeldung bis Fristende mit Rückerstattung möglich.